Statt langer Reden wurde gemeinsam gefeiert

Fröhliches und genussreiches Grillfest zum Ferienausklang im Mühlenpark



Die Rheingauer Jugend für Afrika informierte über ihre Projekte in Kenia.

Walluf. (mh) - "Es sollten keine langen Vorträge über Themen zum "Fairen Handel" gehalten werden, sondern mit einem Grillfest im Mühlenpark in geselliger Runde der Ausklang der diesjährigen Sommerferien gefeiert werden", begründete Bürgermeister Nikolos Stavridis die vom zuständigen Arbeitskreis der Fair-Trade Gemeinde Walluf angeregten Premiere dieser Veranstaltung am vergangenen Freitagnachmittag. Da die an dieser Entscheidung beteiligten Akteure alle für ein Fest im Freien erforderlichen Vorbereitungen getroffen hatten, konnten kleine und große Besucher ein fröhliches und genussreiches Beisammensein mit attraktiven Angeboten feiern, das bis in die frühen Abendstunden dauerte.

Die Angebote umfassten nicht nur eine große Auswahl an Produkten und Accessoires aus dem fairen Handel vom Weltladen in Walluf sondern auch aus der Region, wie beispielsweise die auf dem Grill zubereiteten Steaks, die sich einer guten Nachfrage erfreuten. Au-Ber Fair-Trade Weinen gab es auch Rheingauer Schiefer Bier aus der kleinen Craft Bier Brauerei in Ransel. Schnell ausverkauft war der leckere. von Frauen des Weltladens am heimischen Herd gebackenen Kuchen.

Immer wieder angesteuert wurde auch das Piaggio Cafémobil "Die kleine Seifenblase" von Susanne Klaeke, die im Rheingau keine Unbekannte ist. Zur Zubereitung ihres Kaffees verwendete sie Produkte aus dem Weltladen. Der Name ihres Cafémobils soll, erklärte sie, "den kurzen aber schönen Moment des Genießens zum Ausdruck bringen". Um auch den Kindern attraktive Angebote an Spielen bieten zu können, war der Turn- und Sportverein Walluf kurzfristig eingesprungen. Dazu war Vorsitzende Regina Stratmann-Albert nach dem Start des Festes kurzerhand zum Sportplatz gefahren, um jede Menge Sportgeräte auszusuchen Kaum waren Kinderhürden, Koordinationsleitern, Bälle, Pylone und

Schaumstoffblöcke zum Bauen im Mühlenpark eingetroffen, wurden diese auch schon sofort rege genutzt. Als Bereicherung des Gnilfestes erwies sich auch der Besuch der Rheingauer Jugend für Afrika e.V. an ihrem Stand mit Informationsmaterial über ihre Aktivitäten. Die Jugendlichen waren erst vor Kurzem von ihrer erlebnisreichen Reise nach Kenia zurückgekehrt. Auf Nachfrage waren sie gerne bereit, über ihre Rundreise sowie ihre

Projekte in diesem Land zu berichten. Dazu zählt, wie sie sagten, auch die Arbeit an dortigen Schulen. Die nächste Reise finde in zwei Jahren statt. Während der Bürgermeister im Verlaufe der Veranstaltung von Tisch zu Tisch ging und dabei mit den Besuchern angeregte Gespräche führte, präsentierten die Musiker Josh Idstein und Steven Mc Gowan abwechselnd auf ihrer Gitarre angenehme musikalische Unterhaltung.



Susanne Klaeke schenkte Bürgermeister Nikolaos Stavridis frisch in ihrem Cafémobil zubereiteten fairen Kaffee ein.

Fahrstreifen teilgesperrt

B 260: Hessen Mobil beseitigt Schadstellen bei Walluf

Walluf. (mg) - Am 9. September beginnt Hessen Mobil mit der Beseitigung von Schadstellen auf der Bundesstraße 260 bei Wallut. Die Maßnahme, die im Kreuzungsbereich mit der Oberen Martinsthaler Straße stattfindet, wird voraussichtlich am 12 September beendet sein.

Die Arbeiten werden in zwei Abschnitten durchgeführt. Dabei wird der linke Abbiegestreifen in Fahrtrichtung Bad

Schwalbach gesperrt und die Fahrbahn eingeengt. In Fahrtrichtung Wiesbaden (B 42) wird ein Fahrstreiten gesperrt. Für die Dauer der Maßnahme werden Umleitungsstrecken ausgeschildert. Der Verkehr von der Oberen Martinsthaler Straße in Richtung Bad Schwalbach wird über die B 42 Anschlussstelle Wiesbaden-Frauenstein zum Wenden auf die B 42 und zurück auf die B 260 umgeleitet.